

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



Kilbi 2017.

Kilbi 2018

Liebe Gäste, liebe Besucherinnen und Besucher liebe Freunde und Gönner der Kilbi von St. Anton

liebe Pfarreiangehörige Überrascht sein sollten Sie eigentlich nicht mehr, wenn Sie diesen Artikel jetzt lesen und auch fleissig studieren. Denn seit mehr als 70 Jahren dürfen wir Sie wieder einmal über das etablierte Fest in unserem Quartier, die Kilbi der Pfarrei St. Anton informieren. Wie schon seit vielen Jahren freuen wir uns auf eine grosse Zahl von Besuchern und Besucherinnen, die zusammen feiern und miteinander ins Gespräch kommen.

Die Kilbi lebt durch die Besucher, Freude und Spass kommen erst auf, wenn Sie, liebe Leser und Leserinnen, den Weg zur Kannenfeldstrasse 35 finden und sich Zeit nehmen für diese grossartige Veranstaltung.

In der Broschüre, welche Sie in der Kirche finden, im Sekretariat abholen oder sogar in Ihrem Briefkasten vorfinden, stehen alle unsere Angebote. Insbesondere möchte ich hinweisen auf das Spielangebot für die Kinder. Erleben und erfahren können Sie dies aber nur,

wenn Grosse und Kleine, Junge und Alte, Familien und Alleinstehende, Nachbarn und Ferne vorbeikommen, um gemeinsam zu geniessen und zu feiern.

Auch wenn die Kilbi ursprünglich ein christliches Fest der Kirchweihe ist, so sind uns alle Quartierbewohner und Gäste von nah und fern herzlich willkommen.

Neben dem Aspekt des Teilens von Freude und Gemeinschaft dient die Kilbi auch einem sozialen Zweck. In diesem Jahr möchten wir den Erlös der Kilbi dem Kloster Elias in Kleinbasel (siehe nachfolgenden Artikel) zukommen lassen.

Die Organisation und Durchführung eines solchen Anlasses ist nur möglich durch viele helfende Hände, die die Kilbi als Ehrenamtliche und Freiwillige erst möglich machen. Ihnen allen für ihre Bereitschaft ein grosses Dankeschön.

Danken möchte ich auch allen Gönnern und Förderern unserer Kilbi, sei es durch ihre finanzielle oder materielle Unterstützung.

Vom 7. bis 9. September gibt es nur eins: Auf nach St. Anton.

Das wünscht mit freundlichen Grüßen
Heinz-Peter Mooren, Pfarreiratspräsident

MITTEILUNGEN

Alphonsatag

Sonntag, 26. August

Die syro-malabarische Gemeinschaft in St. Anton feiert am letzten Sonntag im August das Fest ihrer Patronin, der Heiligen Alphonsa.

Der eigentliche Gedenktag wäre der 28. Juli, aber weil das immer in den Ferien ist, wird das Fest im August gefeiert.

Festprogramm

16.30 Uhr Festmesse im syro-malabarischen Ritus. Kollekte zugunsten eines karitativen Projekts der syro-malabarischen Gemeinschaft.

19.00 Uhr Nachtessen im Pfarreisaal
Es sind alle zu diesem Fest eingeladen. Wer am Essen teilnehmen will, sollte sich bis am Mittwoch, 22. August, auf dem Pfarramt anmelden.

St. Anton

Türkollekte

für Projekte der Caritas Schweiz zur Bekämpfung der Armut und Eröffnung von Perspektiven. In der Schweiz leben 615 000 Menschen in Armut. Dazu zählen auch mehr als 100 000 Kinder. Unser Beitrag ermöglicht es, armutsbetroffenen Menschen in der Schweiz und in über 20 Ländern wirksam zu helfen.

Personelles

Am 1. August hat Pastoralassistent Pascal Bamert seinen Dienst bei uns aufgenommen. Im 10.00-Uhr-Gottesdienst am Sonntag, 26. August, heissen wir ihn herzlich willkommen.

Die Erstkommunionkinder

treffen sich am Samstag, 25. August, um 15.00 Uhr zur ersten Gruppenstunde mit anschliessendem Gottesdienstbesuch.

Flohmarkt der Mitenandgruppe

am Mittwochnachmittag, 29 August, von 14.00 bis 18.00 Uhr im Keller des Pfarreiheimes. Wir verkaufen vor allem Haushaltartikel und Kleider, aber keine Bücher.

Kontakt:

Karin Jaskulski, Telefon 061 302 94 25

Kilbiflohmarkt

Wenn Sie das eine oder andere für unseren Stand noch abgeben möchten, so können Sie es am Dienstag, 4. September, von 10.00 bis 11.00 Uhr, oder am Donnerstag, 6. September von 17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarreiheim tun. Für Informationen können Sie sich direkt an mich wenden, Telefon 061 381 1813 oder 079 732 59 00, oder an das Sekretariat,

Telefon 061 386 90 60. Ich danke Ihnen ganz herzlich
Ida Vonlanthen

Adoratio

Die Eucharistische Anbetung ist eine wunderbare Gelegenheit, Zeit mit dem Herrn zu verbringen. Wir möchten diese Gebetsmöglichkeit ausbauen von Donnerstag 8 Uhr bis Freitag 8 Uhr. Wir suchen dazu Menschen, die bereit sind, sich für eine (1) Gebetsstunde zu verpflichten. Sie können sich dazu anmelden unter adoratiobasel@gmail.com oder Telefon 078 949 92 76. Nähere Informationen finden Sie im Schriftenstand.

TAMILISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 3. Sonntag im Monat um 13.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Messfeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr; in Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X)

STA (St. Anton)

Samstag, 25. August Mariensamstag

9.00 STA Messe für Maria Frossard-Spicher, Alfred und Anna Mutz-Schmidlin, Barbara, Ursula, Adolf

9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

16.30 STA Beichtgelegenheit

17.30 STA Vorabendgottesdienst

18.30 Pio X Messfeier (ital.)

21. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 26. August

7.15 STA Messfeier

9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

10.00 STA Messfeier (Begrüssung von Pastoralassistent Pascal Bamert)

10.30 Allerheiligen: Kinderfür

11.30 STA Messfeier i.a.F.R.R.

8.50 S.-Coeur Messfeier (ungarisch)

10.00 Pio X Messfeier (ital.)

17.00 STA Messfeier (syro-malabarisch)

18.30 S. Clara Messfeier (ital.)

Montag, 27. August

Hl. Monika

9.00 STA Messe für Anna Hasler-Bürgi

17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X Messfeier (ital.)

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Messfeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT

Messfeiern

in Sacré-Cœur sonntags um 8.50 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Pio X



Begleiten

In unserer Pfarrei gibt es verschiedene Freiwillige, die das Wachsen im Glauben von Kindern, Jugendlichen, Familien, Erwachsenen, Kranken und älteren Menschen begleiten.

Begleiten heisst wörtlich: mit jemandem aus Zuneigung oder zum Schutz mitgehen; mit etwas einhergehen; etwas zu etwas hinzutreten lassen, ergänzend, bekräftigend hinzufügen.

Die Bibel spricht ständig davon, wie Gott den Weg der Menschheitsgeschichte begleitet.

Es ist grundlegend, sich dessen bewusst zu werden und denjenigen zu erkennen, der das Leben unserer Gemeinschaft belebt: Jesus begleitet uns alle auf dem Weg des Glaubens und des Lebens. Wir alle, einzeln und gemeinsam, stützen uns auf ihn, der die Lebenssituation eines jeden von uns kennt und jedem Menschen wirklich nahe sein kann.

In der Tat ist es die persönliche Erfahrung des Glaubens und der Begegnung mit Jesus, die uns im Dienst der Begleitung anderer führt, damit sie den Sinn und die Schönheit des christlichen Lebens entdecken und vertiefen können. Im post-synodalen apostolischen Schreiben «Amoris Laetitia» fanden wir einige interessante Passagen zum Thema der Begleitung. Wie wir wissen, handelt das Dokument von der Liebe in der Familie. Daraus können wir sicherlich wertvolle Anregungen zur Verbreitung eines «Familienstils» in unseren Gemeinschaften und in unserem multiethnischen Pastoralraum herleiten. Papst Franziskus erklärt im vierten Kapitel das Hohelied der Liebe von Paulus und weist auf Haltungen hin, die das Wachstum, die Festigung und die Vertiefung der Liebe anregen (ein oft entstelltes Wort).

«Die Haltung der Demut erscheint (...) als etwas, das Teil der Liebe ist, denn um die anderen von Herzen verstehen, sie entschuldigen oder ihnen dienen zu können, ist es unerlässlich, den Stolz zu heilen und die Demut zu pflegen. Jesus erinnerte seine Jünger daran, dass in

der Welt der Macht jeder danach trachtet, den anderen zu beherrschen, und darum sagt er ihnen: «Bei euch soll es nicht so sein» (Mt. 20,26). Die Logik der christlichen Liebe ist nicht die Mentalität dessen, der sich den anderen überlegen fühlt und es nötig hat, sie seine Macht spüren zu lassen, sondern «Wer bei euch gross sein will, der soll euer Diener sein» (Mt. 20,27), (AL N. 98).

«Um für eine wirkliche Begegnung mit dem anderen bereit zu sein, muss man mit einem liebewürdigen Blick auf ihn schauen. Das ist nicht möglich, wenn Pessimismus herrscht, der die fremden Schwächen und Fehler herausstellt, vielleicht um die eigenen Komplexe zu kompensieren. Ein liebewürdiger Blick ermöglicht, dass wir uns nicht so sehr bei den Begrenzungen des anderen aufhalten und so, auch wenn wir verschieden sind, ihn tolerieren und uns zu einem gemeinsamen Projekt zusammentun können. Die freundliche Liebe schafft Verbindungen, pflegt Bindungen, knüpft neue Netze der Eingliederung und baut ein festes soziales Gefüge auf.

(...) Ein unsozialer Mensch meint, dass die anderen dafür da sind, seine Bedürfnisse zu befriedigen, und wenn sie es tun, nur ihre Pflicht erfüllen. Dann ist kein Raum für die Freundlichkeit der Liebe und ihre Sprache. Wer liebt, kann Worte der Ermutigung sagen, die wieder Kraft geben, die aufbauen, die trösten und die anspornen» (AL N. 100). Nun wollen wir die Aktivitäten unserer Gruppierungen nach der Sommerpause wieder aufnehmen in der Hoffnung, dass wir uns auf dem Weg des Glaubens gegenseitig «gute» Begleiter sein werden, gestärkt von der Liebe, die Christus uns lehrt. *Mirella Martin, Übersetzung dpd*

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten Pfarrei San Pio X

Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats im August: Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienste in italienischer Sprache im August

Samstag, 18.30 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 10.00 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 18.30 Uhr, St. Clara
Montag bis Freitag, 18.30 Uhr, S. Pio X

Orario estivo – Segreteria parrocchiale di S. Pio X

Durante il mese di agosto gli uffici sono aperti dal martedì al venerdì, dalle ore 9.00 alle 12.00.

Orario delle Messe in lingua italiana in agosto

Sabato ore 18.30, in S. Pio X
Domenica ore 10.00, in S. Pio X
Domenica, ore 18.30, St. Clara
Da lunedì a venerdì, ore 18.30, S. Pio X

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35
4056 Basel
Tel. 061 386 90 60
Fax 061 386 90 62
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
pfarrer.stanton@rkk-bs.ch
Pascal Bamert, Pastoralassistent
pascal.bamert@rkk-bs.ch

Pfarramt/Sekretariat

Thomas Schlumpf
Pia Dongiovanni
Dominik Jungo
Mo-Fr 9.45-12.00, 15.00-17.30

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Mo, Di 14.00-16.00, Di, Mi 10.00-12.00

Sakristan/Abwart

Fabio Frisina, Tel. 076 280 75 04

Kirchenmusik

Matthias Wamser, Tel. 061 831 10 46

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09
San.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
Mirella Martin, Seelsorge

Sekretariat

Mirella Martin
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Sozialdienst

Gaetano De Pascale

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaithasan, Ämtlerstr. 43, 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12, 8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361, 6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst, Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg, Tel. 078 917 35 07

Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus

P. Simon Gräuter FSSP, Ludretikonstrasse 3, 8800 Thalwil
Tel. 044 772 39 33

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45, 4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

Dienstag, 28. August	7.30 STA Messfeier (Kapelle)
Antoniustag, hl. Augustinus	15.30 Katholischer Gottesdienst im APH Adullam
8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)	17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
9.00 STA Messe für Albert Schwendt und Angehörige, Antonia Oesch-Bohn	18.30 Pio X Messfeier (ital.)
17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)	Freitag, 31. August
18.30 Pio X Messfeier (ital.)	7.15 STA Laudes
19.00 STA Messfeier (tamilisch)	7.30 STA Messfeier (Kapelle)
Mittwoch, 29. August	17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
Enthauptung Johannes des Täufers	18.00 STA Beichtgelegenheit
9.00 STA Messfeier (Kapelle)	18.30 Pio X Messfeier (ital.)
9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)	19.00 STA Dreissigster für Walter Fischer-Braun, Messe für Franz und Klara Wyssen, Elisabeth und Hans Reber-Lamprecht
18.30 Pio X Messfeier (ital.)	
Donnerstag, 30. August	
7.15 STA Laudes	

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



M. Brun/A. Moren



Zeit für Pfarreifeste? – Jetzt erst recht!

Ein Pfarreifest zu veranstalten ist ein anspruchsvolles Unternehmen. Vor Augen stehen da alle grossen Feste der Vergangenheit, die grossartig von vielen Menschen und Vereinen mit Engagement vorbereitet und durchgeführt wurden. Es waren ertragsreiche Feste, die mit ihrem Erlös dazu beitrugen, die Pfarrei finanziell merklich zu unterstützen. Vor der öffentlich-rechtlichen Anerkennung und der grossen Einnahmen aus den Kirchensteuern waren die

Pfarreifeste ein bedeutender «Wirtschaftsfaktor» der Basler Pfarreien.

Einst und jetzt

Irgendwo geistert diese Erinnerung immer noch in den Köpfen der alleingewesenen Katholikinnen und Katholiken der Stadt Basel herum. Das hat zur Folge, dass ein Pfarreifest an sich als etwas Grosses betrachtet und nur mit Respekt und Zögern angegangen wird. Tatsächlich gibt es auch etliche

der alten und berühmten Pfarreifeste in Basel heute nicht mehr. Es fehlen schlicht und einfach die Menschen und die Kräfte. Diese liebevoll gewordene Tradition konnte an vielen Orten im bisherigen Rahmen einfach nicht weitergeführt werden. Die Pfarrei Allerheiligen hat schon seit Jahren kein Pfarreifest mehr veranstaltet, und die Feste in St. Marien wurden trotz grossem Engagement der Vorbereitenden immer bescheidener. Alle äusseren Anzeichen in einer Zeit, in der Vereine aus mehrheitlich älteren Mitgliedern bestehen und sogar Vereine aufgelöst werden müssen, deuten darauf hin, dass es wohl klüger wäre, heute kein Pfarreifest mehr zu machen.

Ein Zeichen setzen – etwas anders

Es zeugt von grossem Selbstbewusstsein, in der geschilderten Situation nicht das Handtuch zu werfen, sondern etwas in eine neue Richtung anzufangen und einen bescheideneren Pfarreifeststil einzuführen mit dem Schwerpunkt der Begegnung, damit die Gottesdienstgemeinde sich auch ausserhalb der Kirche besser kennenlernt in der Art eines Familienfestes. Das Motto dieser Art von Pfarreifest könnte lauten: «Jetzt erst recht».

Einander besuchen

Am Sonntag, 26. August, 10.30 Uhr beginnt das Pfarreifest in Allerheiligen mit dem Gottesdienst und einer Kinderfeier für die Kleinen. Alt und Jung, Schweizer und Zugezogene können sich anschliessend begegnen beim Essen und Spielen, oder am Flohmarkt bis in die Abendstunden hinein.

Am Samstag, 1. September, 12.00 Uhr beginnt das Pfarreifest St. Marien im Innenhof der Kirche bei der grossen Kastanie mit verschiedenen Angeboten zum Essen und Trinken (z.B. an der alkoholfreien Bar der Pfadi), zum Schauen in der Boutique oder Kaufen am Schmuckstand. Das Kinderprogramm am Nachmittag gestaltet die Pfadi. Am Abend 18.00 Uhr ist Gelegenheit für einen Gottesdienstbesuch. Alles dient der Begegnung.

Wie schön wäre es doch, wenn wir uns im Seelsorgeraum begegnen würden? Allerheiligen, St. Marien, Sacré-Cœur und die vielen Gemeinschaften der Polen, Slowaken, Inder und Philippiner. Ich bin gespannt und freue mich mit Angelika Löhner und den Vorbereitenden aus Allerheiligen und St. Marien auf alle, die sich füreinander Zeit nehmen: «Jetzt erst recht». *Markus Brun*

SEELSORGERAUM

Seniorenferien

Die Seniorenferien in Davos sind Vergangenheit, und wir sind schon alle wieder im Alltag fest verankert. Deshalb möchten wir ein wenig Rückschau halten mit einem gemütlichen Fototreffen.

Wir laden Sie dazu alle ein, am Dienstag, 4. September, 14.30 Uhr im Pfarreihem St. Marien.

Wir hoffen, dass alle kommen können zu diesem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, lustigen Fotos und unterhaltenden Gesprächen.

Mit herzlichen Grüessen

*Vreni Meyer-Mutti, Elisabethenwerk
St. Marien, Mercy Mekkattu,
Pfarrei Allerheiligen*

Opfer

Allerheiligen: Mit der Kollekte unterstützen wir OeSA, den ökumenischen Seelsorgedienst für Asylsuchende First Step und in St. Marien für das Elisabethenwerk. Vielen Dank.

Allerheiligen

Pfarreifest 2018

Sonntag, 26. August

Das Pfarreifest beginnt um 10.30 Uhr mit dem Festgottesdienst, anschliessend geniessen wir bei gemütlichem Beisammensein verschiedene Essensangebote aus Eritrea, Philippinen, Indien, Polen, Mauritius und der Schweiz. Ein feines Dessertbuffet, ein attraktiver Flohmarkt sowie beaufsichtigte Spielangebote für Kinder sind weitere Angebote dieses Festes.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie diesen Tag in fröhlicher Gesellschaft. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen.

Das Pfarreifest-OK

Mit dem Erlös dieses Festes unterstützen wir OeSA, den ökum. Seelsorgedienst für Asylsuchende first Step und die Pfarrei.

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache.

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat

ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 8 bis 11 Uhr

VORANZEIGEN

**Kinderartikelbörse
7. und 8. September**

Das Börsenteam Allerheiligen verkauft im Pfarreisaal, Laupenring 40, 4054 Basel, für Sie:

Kinder- und Babykleider, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Spielgeräte, Kinderwagen, Velos etc. (keine Videokassetten und Plüschtiere).

Es werden nur Waren angenommen, welche sauber, intakt, komplett, gut erhalten und mit einer Kennnummer versehen sind.

Pro Person nehmen wir max. 30 Kleidungsstücke und 5 Paar Schuhe entgegen.

Warenannahme: Freitag, 17.30 bis 20.30 Uhr.

Verkauf: Samstag, 9.00 bis 12.00 Uhr.

Auszahlung: Samstag, 17.30 bis 18.00 Uhr. 10% des Erlöses sowie Artikel und Gelder, die bis 18.00 Uhr nicht abgeholt werden, gehen in die Caritaskasse der Pfarrei Allerheiligen.

Für verlorengegangene Artikel wird keine Haftung übernommen.

Aufnahmegebühr Fr. 5.- pro Person.

Auskunft und Kennnummer:

Veronika Eugster, Telefon 061 302 79 37,

E-Mail vronipeter@gmx.ch

Stephanusfest

Das Fest findet statt am Freitag, 7. September, ab 16 bis 23 Uhr und am Samstag, 8. September, ab 11 bis 23 Uhr.

Am Sonntag, 9. September, sind alle herzlich um 10.00 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst zum Stephanusfest eingeladen (am Sonntag um 10.30 Uhr findet in Allerheiligen kein Gottesdienst statt).

St. Marien

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Guido Hauser-Schmid (*1932, Schweizergasse 31) Der Herr schenke ihm den ewigen Frieden.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Hochzeit

Das ist mein Gebot: Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe.

(Johannes 15,12)

Am Dienstag, 28. August, um 14.00 Uhr werden Carlos Ortiz Leon und Chantal Camenzind den Bund der Ehe in St. Marien schliessen.

Wir wünschen dem Brautpaar Gottes Segen und ein frohes Fest!

Pfarrefest Samstag, 1. September

Pfarrer Markus Brun, der Pfarreirat und das OK freuen sich über Ihre zahlreiche Teilnahme und auf ein gelungenes Fest: 12.00 Uhr Festbeginn mit dem Glockenläuten, Restauration, Boutique und Schmuckstand, Pfadibar (alkoholfrei), ab 14.30 Uhr Programm für Kinder und Jugendliche, gestaltet durch die Pfadi, 18.00 Uhr Eucharistiefeier, anschliessend Apéro, Festbetrieb bis open end! Selbstgemachte Kuchen und Desserts sind herzlich willkommen.

Unsere zahlreichen Helfer freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen

Sylvia Jametti, Präsidentin OK

Ein allfälliger Ertrag geht an den Renovationsfonds für das Katholische Studentenheim an der Herbergsgasse.

Sacré-Cœur

Rencontre du groupe St-Vincent

Mercredi 29 août, à 20.00 h

Réunion du conseil de paroisse

Jeudi 30 août, à 19.00 h

Rencontre Lectio Divina – groupe ABC

Vendredi 31 août, à 9.30 h

Excursion des aînés du groupe St-Vincent

Samedi 8 septembre

Messe des familles

Dimanche 9 septembre, à 11.00 h

Célébration œcuménique des petits enfants

Samedi 15 septembre, à 10.00 h

Les enfants souhaitant faire leur 1ère communion en 2019 au Sacré-Cœur

sont priés de s'annoncer au secrétariat jusqu'à fin septembre 2018.

Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel
www.allerheiligen-basel.ch

Pfarreisekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch

Öffnungszeiten

Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

Pfarrleitung

Markus Brun, Pfarradministrator
Tel. 061 272 60 38

Pastoralassistentin

Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43

Kirchenmusikerin

Julia Müller, Tel. 061 281 23 68

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

E-Mail-Adressen:

vorname.name@rkk-bs.ch

St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
www.stmarien-basel.ch
Tel. 061 272 60 33, Fax 061 272 60 32

Pfarreisekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger
pfarrei@stmarien-basel.ch

Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Pfarrleitung

Markus Brun, Pfarrer

Pastoralassistentin

Angelika Löhner

Kirchenmusiker

Cyrrill Schmiedlin, Tel. 061 272 43 42
cyrrill.schmiedlin@stmarien-basel.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59, Fax 061 273 95 27
sacre-coeur@rkk-bs.ch
<https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home>

Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens qui le désirent le mercredi et vendredi matin entre 9.30 et 13 h et sur rendez-vous

Secrétariat

Fabienne Bingler

Heures d'ouverture du secrétariat

Mardi et vendredi matin, de 9.00 à 11.30 h

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 26.8. 21. Sonntag im Jahreskreis
- 27.8. hl. Monika
- 28.8. hl. Augustinus
- 29.8. Enthauptung Johannes des Täufers
- 31.8. hl. Paulinus
- 1.9. Mariensamstag

ALLERHEILIGEN

Sonntag, 26. August

- 10.30 Kinderfiir
- 10.30 Festgottesdienst zum Pfarrefest
- 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)
- 17.30 Eucharistiefeier (slowakisch)

Montag, 27. August

15.00 Rosenkranz

Dienstag, 28. August

9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. August

18.30 Eucharistiefeier JM für Elsa Solani

Freitag, 31. August

9.00 Eucharistiefeier

ST. MARIEN

Samstag, 25. August

17.00–17.30 Beichtgelegenheit
20.00 Lucernarium

Sonntag, 26. August

11.15 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 28. August

14.00 Hochzeit Carlos Ortiz Leon und Chantal Camenzind
18.30 Eucharistiefeier, JM für Ruth und August Widmer-Meyer
19.30 Bibelteilen

Mittwoch, 29. August

20.00 Abendgebet

Donnerstag, 30. August

12.00 Eucharistiefeier, M für Peter Stöckli

15.00 Wortgottesdienst im Sternenhof

Freitag, 31. August

15.15 Eucharistiefeier im Blindenheim
18.30 Eucharistiefeier, M für Arnold und Ella Maria Allemann-Meyer
20.00 Abendgebet

Samstag, 1. September

18.00 Abendgottesdienst zum Pfarrefest, das Lucernarium entfällt

BORROMÄUM

**Byfangweg 6
Montag bis Freitag**
6.30 Eucharistiefeier

SACRÉ-CŒUR

Samedi 25 août

18.00 Messe anticipée du dimanche
Dimanche 26 août
8.50 Hongrois
10.15 Messe
Quête pour Caritas Suisse

Mardi 28 août

18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 29 août

9.00 Messe

Jeudi 30 août

18.00 Messe

Vendredi 31 août

9.00 Messe

Samedi 1er septembre

18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 2 septembre

8.50 Hongrois
10.15 Messe pour Gaston d'Assise
Quête pour la faculté de théologie de Lucerne

Seelsorgeraum Heiliggeist



C. Wittkowski

Kloster Ihlow
in Nord-
deutschland.

Auf dem Pilgerweg mit Gott verbunden

In unseren Sommerferien an der Nordsee habe ich in einer Kirche eine Broschüre zum Pilgerweg «Schola Dei» mitgenommen. Die Broschüre beschreibt einen rund 40 Kilometer langen Pilgerweg durch Ostfriesland. Er beginnt beim ehemaligen Zisterzienserkloster Ihlow und führt über Marienhafen nach Norden zur mittelalterlichen Ludgerikirche. Der 16 Stationen umfassende Pilgerweg folgt zum grössten Teil einem historischen Wallfahrtsweg. In der Broschüre werden neben der Wegbeschreibung auch biblische Impulse, Geschichten, Liedvorschläge und historische Hintergrundinformationen gegeben.

Mich haben diese Broschüre und die Idee des Pilgerweges sehr angesprochen. Es erinnerte mich daran, wie ich als Jugendliche meine Sommerferien verbrachte: Auf Wanderfreizeit mit anderen Jugendlichen und unserem Pfarrer und der Sakristanin. Zehn Tage waren wir mit Zelt und Wanderschuhen unterwegs. Übernachtet haben wir jeweils auf der Pfarreiwiese einer angefragten Pfarrei. Als Dank boten wir den dortigen Jugendlichen einen Begegnungsabend mit Liedern, Sketchen und Spielen am Lagerfeuer. Unterwegs gab es Impulse und ein geistliches Thema. Wir besuchten Kirchen und Wallfahrtsorte, die auf dem Weg lagen. Im Grunde genommen eine Wallfahrt oder ein Pilgerweg. Diese Sommerfreizeiten haben mich sehr geprägt.

Wallfahrten und Pilgern gehören zu allen grossen Weltreligionen. Als Wallfahrt bezeichnet man eine religiös motivierte Reise zu einem Kultort. In der

Schweiz kennen wir den Ranft, Einsiedeln oder auch Mariastein als Wallfahrtsorte. Es sind besondere Orte, an denen Menschen sich in besonderer Weise mit Gott verbunden erfahren.

Vor einigen Jahren wurde auch der Jakobsweg als historischer Pilgerweg nach Santiago de Compostela wieder populär. Wussten Sie, dass auch hier durch Basel zwei Varianten des Jakobsweges der Schweiz führen? Die eine Route führt von Basel über Aesch-Blattenpass-Zwingen-Laufen nach Delémont, eine zweite Variante von hier über Mariastein und Kleinlützel nach Delémont. Von dort geht der Jakobsweg weiter über den Jura nach Biel und Genf.

Einen kleinen Teil dieses Weges werden wir im Oktober mit den Erstkommunionkindern des nächsten Jahres gehen. Als Startanlass der diesjährigen Erstkommunionvorbereitung gehen wir nämlich auf Wallfahrt! Den gemeinsamen Weg zur Erstkommunion beginnen wir mit einem wirklich zu bewältigenden Weg. Dafür fahren wir zusammen mit dem Tram nach Flüh. Ab dort pilgern wir zu Fuss nach Mariastein. Wie es sich auf einer Wallfahrt gehört, werden wir einen Pilgersegen erhalten und unterwegs an verschiedenen Stationen Geschichten hören, Lieder singen und beten. Den Abschluss werden wir in der Grotte von Mariastein feiern. Ich hoffe, dieser Tag wird auch den Kindern in diesem Jahr in guter Erinnerung bleiben. Schrieb mir doch im letzten Jahr eines der Kommunionkinder «... am besten gefiel mir die Wallfahrt nach Mariastein und der Brottag ...». *Christine Wittkowski*

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Offline-Tag am 29. August in der Tituskirche mit Präsenzzeiten, Mittagsgebet, Bibellunch und Bewegte Stille am Abend um 19.45 Uhr.

Samstag, 8. September, 17.30 Uhr Kirche Bruder Klaus: Abendsegen mit neuen Geistlichen Liedern zum Thema: «Frieden ist dran ...»



V. Stalder

Infoabend Firmweg

Am Dienstag, 28. August, findet der Infoabend zum Firmweg 2018/2019 statt. Wir treffen uns um 19.00 Uhr im Saal des L'Esprit, Laufenstrasse 44. Eingeladen sind die Jugendlichen, die 2019 das Sakrament der Firmung empfangen und ihre Eltern. Am Infoabend wird erklärt, wie der Firmweg aufgebaut ist, welche Inhalte behandelt werden und welche Termine wahrzunehmen sind. Nach dem Infoblock wird genügend Zeit bleiben, um Fragen zu stellen. Weitere Anliegen können auch persönlich beim anschliessenden Apéro besprochen werden. *Viola Stalder*

GLAUBEN FEIERN

Hochzeit

Am 25. August spenden sich Stefan Schaffner und Aurelia Bonifacio in der Heiliggeistkirche das Sakrament der Ehe. Wir wünschen dem Paar Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.



V. Stalder

Kinderkirche

Die erste Kinderkirche nach den Sommerferien findet am 26. August statt. Parallel zum Sonntagsgottesdienst um

10.30 Uhr in der Heiliggeistkirche können alle Kinder bis zur 3. Klasse (und Eltern) in die Taufkapelle kommen und am Kindergottesdienst teilnehmen. Am kommenden Sonntag geht es um das Thema Herz. Es wird mit einer Geschichte erklärt, wie wichtig es ist, auf sein Herz zu hören.

Seniengottesdienste

Palliativzentrum Hildegard

Montag, Mittwoch, Samstag: 10.30 Uhr

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 25./ 26. August

HG, BK: Caritas Schweiz

Ergebnisse

HG: 12.8. Stiftung Kind und Familie

KiFa Schweiz: Fr. 571.60

Arbeitskreis «Kirche und Welt»

Filminstallation «What comes comes» über das Gefängnis Bässlergut, von Silvan Rechsteiner, in der Taufkapelle der Heiliggeistkirche, von Freitag, 31. August, bis Mittwoch, 5. September.

Öffnungszeiten

Freitag: 17.00 bis 17.45 Uhr und 18.45 bis 19.30 Uhr.

Samstag und Sonntag: 17.00 bis 20.00 Uhr.

Montag: 12.00 bis 14.00 Uhr, 17.00 bis 17.45 Uhr und 18.45 bis 20.00 Uhr.

Dienstag: 12.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 20.00 Uhr.

Mittwoch: 12.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 19.30 Uhr. Anschliessend Gespräch mit Silvan Rechsteiner.

BEGEGNUNG

Apéro

Der Apéro nach dem Sonntagsgottesdienst wird Ihnen vom Elisabethenwerk serviert.

Familien- und Begegnungssonntag

Am Sonntag findet der nächste Familien- und Begegnungssonntag statt. Zu diesem Anlass sind neben Kindern und Eltern auch Alleinstehende, Senioren/innen, Jugendliche etc. eingeladen, die Freude an Begegnung haben. Nach dem Gottesdienst mit Kinderkirche gehen wir in den Margarethenpark, wo wir gemeinsam grillieren werden. Das Mittagessen wird den Teilnehmern/innen offeriert. Wer möchte, darf gerne zusätzlich einen Salat oder ein Dessert mitbringen. Im Anschluss verbringen wir den Nachmittag mit diversen Spielen im Park. *Viola Stalder*

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Excursión de voluntarios

Sábado 25 de agosto excursión a Quarten (SG) como muestra de agradecimiento a los voluntarios de la Misión por su generoso trabajo.

Hummelfest

El sábado 1 y domingo 2 de septiembre celebraremos junto con la comunidad inglesa y la suiza una fiesta de encuentro y hermandad. La Eucaristía del domingo 2 se adelanta a las 10.30 h para una celebración conjunta en alemán, inglés y español. Al finalizar la misa se podrán degustar diferentes especialidades interacionales.

Inscripciones Catequesis Primera Comunión

Hasta el 13 de septiembre en secretaría.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm

VORANZEIGEN

Orgelfestival

Am Freitag, 31. August, startet das 3. Basler Orgelfestival, das dieses Jahr unter dem Thema «Bach & Frankreich» steht. In 14 Konzerten wird die Verbindung des grossen Thomaskantors mit den Komponisten Frankreichs vom Barock bis in die Neuzeit beleuchtet. Am Freitag, 31. August, 20.00 Uhr, erklingen die Deux Fantaisies des französischen Komponisten Jehan Alain und

die monumentale 3. Sinfonie von Louis Vierne. Zwischen diesen beiden Werken des 19. und 20. Jahrhunderts steht mit Bachs Partita über den Choral «O Gott, du frommer Gott» ein Variationszyklus, der die zarten Farben besonders zur Geltung bringt. An der Orgel spielt Joachim Krause. Die Konzerte, die noch bis zum 9. September ihre Fortsetzung finden, sind mit freiem Eintritt und Kollekte. Herzliche Einladung!

Hummelfest am 1. und 2. September in Bruder Klaus

Die Gottesdienste

Aus Anlass des 1. Geburtstages von Offline, dem ökumenischen Zentrum für Meditation und Seelsorge, feiern wir am Samstag um 18.00 Uhr eine ökumenische Vesper in der Kirche Bruder Klaus. Musikalisch wird die Vesper vom Flötenensemble Heiliggeist und von Joachim Krause an der Orgel gestaltet.

Am Sonntag laden wir um 10.30 Uhr zum Gottesdienst in deutscher, englischer und spanischer Sprache ein. An diesem Wochenende feiern wir keine Gottesdienste in der Heiliggeistkirche.

Der Erlös

Neben dem Kinderheim in Burundi und der Archegemeinschaft unterstützt das Hummelfest wieder die Pfadiabteilung Blauenstein. Jahr für Jahr gehen wir Leiter mit 30 bis 50 Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren für zwei Wochen ins Zeltlager. Zu Beginn eine leere Wiese, wird das Zeltlager zur Heimat, zum Ort, wo man hinget, wenn ein Kind fragt «Göömer jetzt heime?».



Die im Kanton Zürich handgefertigten «Spatz»-Zelte haben eine langjährige Tradition.

Die im Kanton Zürich handgefertigten «Spatz»-Zelte haben eine langjährige Tradition. Jahr für Jahr gehen wir mit mehr Kindern und Jugendlichen ins Lager. Deshalb werden wir den Beitrag des Hummelfestes in neue Zelte und die Reparatur unserer Zelte stecken.

Abteilungsleitung Pfadi Blauenstein

Zusätzlich wird dieses Jahr der Treffpunkt für Stellenlose unterstützt, der seit 41 Jahren eine feste Institution im Gundeli ist. Ursprünglich nur für Stellenlose geplant, ist er heute für alle Personen am Rande der Gesellschaft offen. Unsere Angebote: Täglich eine warme Mahlzeit für Fr. 6.-, ein PC, verschiedene Zeitungen, Zeitschriften, Gespräche und Spiele, niederschwellige Beratungen bei materiellen, sozialen und organisatorischen Anliegen. Einmal im Jahr gibt es einen Ausflug, und an Weihnachten erhält jeder Gast ein Geschenk. Um all dies zu realisieren sind wir auf Spenden angewiesen.

Hermine Vluggen, Treffpunktleiterin

Das Dessertbuffet

Damit unser Buffet möglichst bunt wird, suchen wir noch Kuchen, Torten, Wähen, Muffins ... Bitte melden Sie Ihre Kreationen an bei Margrit Schmitt, Telefon 061 361 74 36 oder E-Mail mm.schmitt@bluewin.ch. Herzlichen Dank!

Pfarrreisekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger
Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr, 14.00-16.00 Uhr

Mitarbeitende

Marc-André Wemmer, Pfarrer
Dorothee Becker, Theologin und Seelsorgerin
Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusik
Ruth Meyer, Projekte
Sozialdienst:
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06
Die direkten Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf www.heiliggeist.ch

Secretariado Misión Católica de Lengua Española

Gianna Derungs
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
Tel. 061 311 83 56
secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00-18.00

Equipo de Gestión

P. Jaime Arturo Cortés Salazar, misionero, tel. 061 373 90 39
María Angeles Díaz Burgos, asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
Las direcciones de correo-e se pueden encontrar en www.mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
info@esrccb.org
http://www.esrccb.org/

AGENDA

Abkürzungen:
Heiliggeist (HG)
Don Bosco (DB)
Bruder Klaus (BK)

21. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. August

14.30 HG Trauung
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit
18.00 BK Kommunionfeier (D. Becker)

Sonntag, 26. August

10.30 HG Kommunionfeier (D. Becker)
10.30 HG Kinderkirche
11.00 BK Eucaristía
17.30 BK Mass

Montag, 27. August

Hl. Monika
14.30 DB Rosenkranz
18.00 HG Gottesdienst

Dienstag, 28. August

Hl. Augustinus
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
JZ für Helena Kleindienst;
Dreissigster: Therese Ruckstuhl

Mittwoch, 29. August

Enthauptung Johannes des Täufers
9.30 HG Gottesdienst mit Totengedenken
JZ für August Prélat-Doser; Mario Ferrari;

Gedächtnis für Josef Mahlstein; Margrit Troxler; Rosmarie Troxler

Donnerstag, 30. August

11.00 DB Gottesdienst
JZ für Elsa Bernhard; Familie Auer und Angehörige; Ida Zoppelletto-Zenklusen

Freitag, 31. August

Hl. Paulinus
18.00 HG Gottesdienst
JZ für Josef und Anna Heller-Sättele; Annita und René Rietschi-Heller
18.00 BK Adoración al Santísimo y Santo Rosario
19.00 BK Eucaristía

Seelsorgeraum St. Clara

Nahraumquartier St. Michael



Fabienne Pontillo

Luca Pontillo geht seine neue Aufgabe mit Weitsicht und Liebe zu Traditionen an.

Ohne Vergangenheit und ohne Gegenwart gäbe es auch keine Zukunft. Deshalb gilt es, die Vergangenheit zu bewahren, die Gegenwart zu leben und die Zukunft zu gestalten. Wolfgang Kownatka Seit dem 1. August dieses Jahres habe ich die Verantwortung für die Nahraumpastorale des Quartiers St. Mi-

chael übernommen. Bis vor Kurzem war Hermann Wey für diese Aufgabe zuständig. Hermann Wey hat mich in der Vergangenheit immer wieder in die Aktivitäten von St. Michael eingebunden, zum Beispiel beim Auf- und Abbau des Adventshauses, bei der Dreikönigsfeier oder beim Allmendfest.

Kennen Sie ... ?

Benni Gubler
geboren am 26. Juli 1952
Beruf: Rentner
Lieblingsessen: Hörnli und Gehacktes mit Apfelmus
Hobbys: Wandern, Skifahren, Gartenarbeiten
Freiwillige Tätigkeit: rund um das Allmändhuus: Allmändfäscht, Huuskom-

mission, Männervereinigung St. Michael; in der Administration der Pfarrei: Mitglied Pfarrwahlkommission, wöchentliche Kollekte bearbeiten und auf die Bank bringen (mehrere Kilos ...)

Was macht Ihnen an diesen Aufgaben am meisten Freude?

Ich bin gerne mit Menschen zusam-



Sr. Rebekka Breitenmoser

Stadtteil nördlich vom Bad. Bahnhof in Kleinbasel.

Dabei durfte ich das Quartier und einige Menschen, die darin wohnen, kennenlernen. Aufgefallen sind mir dabei einige Parallelen, die dieser Stadtteil nördlich vom Bad. Bahnhof zu ländlichen Regionen aufweist. Ich bin in einem kleinen Städtchen im Baselbiet gross geworden. Der Sinn für die Gemeinschaft, das für einander Dasein und das Vereinsleben prägen diese Sozialstrukturen, mit denen ich aufgewachsen bin.

Auf eine gute Beziehung und eine harmonische Zusammenarbeit mit den Freunden von St. Markus und den verschiedenen Vereinen und Gruppierungen der Quartiere Hirzbrunnen, Bäumlhof, Rheinacker, Landauer, Schoren,

Surinam, Rankhof und dem angrenzenden Riehen lege ich grossen Wert. Mit Freude habe ich diese neue Aufgabe angenommen und hoffe auf eine interessante und lange Zeit mit tollen Begegnungen in dem Stadtteil, der bereits ein kleines Stück meines Herzens erobert hat.

*Luca Pontillo
Jugendarbeiter Pfarrei St. Clara
Verantwortlicher Nahraumpastorale
St. Michael*

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

Weltweit hungern über eine Milliarde Menschen. Steigende Nahrungsmittelpreise und der Klimawandel verschärfen die Situation. Caritas Schweiz bekämpft diesen schlimmen Missstand weltweit und verbessert mit ihren Projekten die Ernährungssituation von 750 000 Menschen. Bei Katastrophen leistet Caritas Nothilfe, engagiert sich im Wiederaufbau und trägt dazu bei, dass die Menschen zukünftig gegen solche Ereignisse besser geschützt sind. Auch in der reichen Schweiz gibt es Armut. Jede zehnte Person ist betroffen. Alleinerziehende, Familien mit drei und mehr Kindern und Jugendliche mit einer geringen Ausbildung sind besonders gefährdet. Kinder, die in armen Familien aufwachsen, tragen ein grosses Risiko, auch im Erwachsenenalter auf Unterstützung angewiesen zu bleiben. Caritas nimmt sich solcher Probleme an und hilft gezielt.

Gesucht: alte Dokumente, die die Geschichte der Frauengemeinschaft St. Clara dokumentieren

Am 26. Juli 1869 wurde der Verein «Bruderschaft der christlichen Mütter in Basel» gegründet. Er war der erste Mütterverein in der Schweiz. Liebe Frauen von St. Clara und St. Michael (die Frauen von St. Michael gehörten bis vor 70



zvg

Benni Gubler (2. v.r.) mit grossem Einsatz und persönlichem Engagement am Allmendfest 2017.

Jahren auch zu St. Clara), haben Sie schriftliche Dokumente über den Verein, welche Sie von Ihrer Mutter, Grossmutter, Tante usw. erhalten haben? Alle Unterlagen (Fotos, Protokolle, Berichte, etc.), die Sie uns leihweise zur Verfügung stellen, helfen uns, die Geschichte der Frauengemeinschaft bekannt zu machen. Über Ihre Hilfe freuen wir uns sehr. Herzlichen Dank schon jetzt.

Gisella Chiavi

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
 St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
 St. Michael Di 18.30 Uhr
 St. Christophorus Mi 8.45 Uhr (*)
 (*) wenn GD in DK

ST. CLARAKIRCHE – LINDENBERG

Offenes Ohr – Segnung und Gebet – Sakrament der Versöhnung, Beichte in der St. Clarakirche

Gesprächsmöglichkeit:

Montag, Dienstag, Freitag von 10.15 bis 11.30 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Persönliche Segnung und Gebet:

Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Beichte:

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr

Anbetungszeit

An allen Wochentagen besteht in der Kirche St. Clara von 10.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, im linken Seitenschiff stille Anbetung vor dem Allerheiligsten Altarsakrament zu halten.

Mittagstisch

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr findet im Pfarreisaal am Lindenberg der Mittagstisch statt. Anmeldungen sind bis jeweils dienstags beim Pfarreisekretariat St. Clara Lindenberg 8, 4058 Basel, Telefon 061 685 94 50, mitzuteilen.

Kleine christliche Gemeinschaft

Am Donnerstag, 30. August, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georges Kaiser, trifft sich die Gemeinschaft. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

ST. MICHAELSKIRCHE – ALLMENDHAUS

Öffnungszeiten

Allmändhuus-Käffeli

Das Käffeli ist jeweils geöffnet am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 20.00 bis 22.30 Uhr oder nach Absprache mit Hanspeter Fehrenbach, Telefon 061 601 46 46. Sie werden von freiwilligen Mitarbeitenden bedient.



Kirche St. Michael.

Musikalisches Abendlob

Zu Ehren des Kirchenpatrons findet am Sonntag, 26. August, um 17.00 Uhr in St. Michael ein ökumenisches Abendlob statt.

Elisabeth Mertens, Mezzosopran, singt geistliche Lieder von C.Ph.E. Bach begleitet von Armin Böck am Cembalo. Anschliessend gibt es eine Teilete mit Grill auf dem Hof.

Abendmesse

Am Dienstag, 28. August, um 19.15 Uhr gestaltet das Frauenforum St. Michael einen Abendgottesdienst, zu dem auch die Männer herzlich eingeladen sind. Anschliessend sind alle Gottesdienstbesuchende zum Bettmüpfeli im Käffeli herzlich eingeladen.

Die Lesegruppe des Frauenforums

trifft sich am Mittwoch, 29. August, um 19.30 Uhr in der GGG-Bibliothek.

ST. JOSEPH

Kindernachmittag

Am Samstag, 25. August, lädt Winona Francis und ihr Team alle Kinder zwischen 3 und 15 Jahren zum Schwimmen im Eglisee ein. Treffpunkt: 13.00 Uhr bei der Kirche St. Joseph. Bitte Picknick mitbringen. Die Rückkehr ist auf 18.00 Uhr geplant.

Kleine christliche Gemeinschaft

Am Dienstag, 28. August, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die Gemeinschaft. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

**KARMEILTERKOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung:

Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Frühgebet:

Mo bis Fr 6.30 Uhr

Gemeinsame Stille:

Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

Pfarramt/Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser

Eliane Romeo

Lindenberg 8, 4058 Basel

Tel. 061 685 94 50

Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr

Di, Do 15–17 Uhr

st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Seelsorgeteam

Rolf Stöcklin, Pfr., Tel. 079 449 62 56

Beat Reichlin, Vikar, Tel. 061 685 94 53

Hermann Wey, Tel. 061 685 94 52

Susy Mugnes, Tel. 061 685 94 56

Luca Pontillo, Tel. 061 685 94 61

Sozialdienst

Anja Wolff, Tel. 061 685 94 57

Debora Sacheli, Tel. 061 685 94 54

Barbara Schibli, Tel. 061 685 94 51

E-Mail-Adressen:

vorname.name@rkk-bs.ch

Missionen

Mission für Portugiesischsprachige

José Oliveira, Diácono

Tel. 079 108 45 53

jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreesischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus

Gimie Gebremeskel

Tel. 078 926 49 92

gebremeskelgimie@yahoo.com

Mission für Philippinischsprachige

«Santo Niño de Cebu»

Rosalinda Hunziker

Tel. 076 546 95 15

hunuziker.rosalinda@gmail.com

Englisch Speaking Catholic Community

Susy Mugnes

Tel. 061 685 04 56

assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz

Tel. 079 419 42 76

canon.buchholz@institute-christ-king.org

Karmeliterkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior

Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel

Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67

austintiocd@gmail.com

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 25. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
 JZ für Pfr. Franz Christoph Blum (Pfr. von St. Clara); Adelheid Gschwind und verstorbene Angehörige
 Ged. für Pia Ludwig-Meyer
 17.15 Cla Eucharistiefeier
 19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 26. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
 10.30 Jo Eucharistiefeier
 11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
 12.30 Jo engl. Eucharistiefeier

17.00 Jo lat. Hochamt
 17.00 Mi ökum. Abendlob
 18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 27. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
 18.30 Cla Vesper
 19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 28. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
 18.30 Cla Vesper
 19.00 Cla Eucharistiefeier
 19.15 Mi Eucharistiefeier
 JZ für Marie Muckelin

Mittwoch, 29. August

9.00 Mi Eucharistiefeier
 9.30 Cla Eucharistiefeier
 19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. August

9.30 Cla Eucharistiefeier. Ged. für Fam. Albert und Coccarelli
 18.30 Cla Vesper
 19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 31. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
 JZ für Fam. Pfefferle-Bergmayer; Lina Schutzbach
 18.30 Cla Vesper
 19.00 Cla Eucharistiefeier

KAPELLE ST. CLARASPITAL

Samstag, 25. August

8.00 Eucharistiefeier

Freitag, 31. August

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Seelsorgeraum St. Franziskus

Mitteilung der Pfarrwahlkommission

Wahl von Stefan Küng zum Pfarrer der Pfarrei St. Franziskus, Riehen/Bettingen für die Amtszeit 2019 bis 2023.

Die Pfarrwahlkommission der Pfarrei St. Franziskus, Riehen/Bettingen hat am 28. August 2017 beschlossen, Stefan Küng als Pfarrer für die Pfarrei St. Franziskus vorzuschlagen.

Bischof Felix Gmür hat mit Schreiben vom 31. Juli 2018 dem Antrag der Pfarrwahlkommission zugestimmt. Stefan Küng wird seine Stelle (unter Vorbehalt seiner Wahl) am 1. November 2018 antreten. Gemäss §23 der Verfassung der

Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt sowie Art. 26 der Wahl- und Abstimmungsordnung der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt erfolgt die Wahl des Pfarrers in stiller Wahl, wenn nicht 100 Stimmberechtigte der betreffenden Pfarrgemeinde innerhalb von sechs Wochen seit der Veröffentlichung der Wahlaufforderung beim Präsidenten des Pfarreirates eine Urnenwahl verlangen.

Riehen, 9. August 2018

Für die Pfarrwahlkommission St. Franziskus Basel

Dr. Stefan Suter

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

vom 25./26. August wird für die Caritas Schweiz aufgenommen.

Caritassonntag vom 26. August: Armut bekämpfen, Perspektiven eröffnen

In der Schweiz leben 615 000 Menschen in Armut. Diese Zahl ist in den letzten zwei Jahren angestiegen. Zu den Armutsbetroffenen zählen auch mehr als 100 000 Kinder. Der Caritassonntag vom 26. August macht auf diese für unser reiches Land unrühmliche Situation aufmerksam. Caritas Schweiz setzt sich dafür ein, dass Menschen in der Schweiz die notwendige Unterstützung erhalten, um Notlagen zu bewältigen und zu überwinden.

Armut in der Schweiz bedeutet nicht nur, über zu wenig Geld zu verfügen, um das Leben aus eigener Kraft meistern zu können. Viele von Armut be-

troffenen Menschen ziehen sich zurück, weil sie nicht am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Isolation, gesundheitliche Probleme und fehlende Zukunftsperspektiven sind die Folgen davon.

Armutsbetroffene Menschen erhalten mehr finanziellen Spielraum, wenn sie im Caritasmarkt einkaufen. Die Kultur-Legi der Caritas ermöglicht es ihnen, insbesondere auch den Kindern, zu sehr günstigen Preisen an Kultur, Sport- und Bildungsveranstaltungen teilzunehmen. Die Sozial- und Schuldenberatung hilft beim Finden von Lösungen in individuellen Fällen.

Caritas Schweiz setzt sich auch über ihre Projekte hinaus dafür ein, dass Armut in Politik und Gesellschaft als Problem anerkannt wird. Es braucht konkrete Unterstützung für Betroffene. Sparprogramme und Stigmatisierung sind keine Lösung.

Am Caritassonntag nehmen alle Pfarreien in der Schweiz gemäss dem Wunsch der Bischöfe die Kollekte für die Arbeit von Caritas Schweiz auf. Jeder Beitrag ermöglicht es, von Armut betroffenen Menschen in der Schweiz und in über 20 Ländern weltweit unbürokratisch und wirksam zu helfen. Caritas dankt für Ihre Spende im Gottesdienst oder auf das Konto 60-7000-4.

Frauenvereinigung St. Franziskus

Minigolf und Nachtessen am

Donnerstag, 30. August

Minigolf in der Grün 80, Start zwischen 17.30 und 18.15 Uhr. Ab 20.00 Uhr gemütliches Nachtessen und Plaudern im Restaurant Seegarten.

Anmeldung bis 27. August an Erika Maurer, Telefon 061 361 62 78 oder E-Mail erika-maurer@gmx.ch

Anmeldung zur Erstkommunion 2019

Die Pfarrei St. Franziskus Riehen-Bettingen lädt alle Kinder, die eine 3. Primarschulklasse besuchen, herzlich zur Vorbereitung für die Erstkommunion 2019 ein. Auch Kinder der 4. Klasse, welche die Erstkommunion 2018 verpasst haben, dürfen sich gerne melden. Der Erstkommuniongottesdienst findet am Sonntag, den 5. Mai 2019, der erste Elternabend am 22. November 2018 statt.

Die 3.-Klasse-Kinder, welche die Schulen in Riehen-Bettingen besuchen, bekommen die Unterlagen von uns demnächst zugestellt. Leider sind unsere Listen nie vollständig, bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie keine Unterlagen bekommen haben oder Ihr Kind keine öffentliche Schule in Riehen-Bettingen besucht. Anmeldeschluss ist der 20. Oktober. Adresse: Sekretariat des Katholischen Pfarramts St. Franziskus Riehen-Bettingen, Äussere Baselstrasse 168, 4125 Riehen, Telefon 061 641 52 22. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und eine schöne Vorbereitungszeit.

Cornelia Schumacher Oehen

Zwei Wölfe

Ein Grossvater erzählt seinem Enkel, dass er sich vielfach so fühle, als kämpften zwei Wölfe in seinem Herzen.

Der eine Wolf sei rachesüchtig, wütend und gewalttätig.

Der andere Wolf voller Mitgefühl und Liebe.

Da wollte der Enkel wissen, welcher Wolf den Kampf gewinne.

Der Grossvater antwortete:

«Der, den ich füttere ...»



Caritas Schweiz

AGENDA

Samstag, 25. August

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend JM für Waltraud und Ludwig Sladek-Solden; Markus Bernet-Giezendanner

Sonntag, 26. August

21. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier

Montag, 27. August

15.00 Rosenkranzgebet

18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

Dienstag, 28. August

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Toni Bucher)

12.00 Seniorenmittagsclub

19.00 Meditative Messfeier

Donnerstag, 30. August

9.30 Eucharistiefeier. Anschliessend Käffeli im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

Sonntag, 26. August

11.00 Kroatische Eucharistiefeier

DOMINIKUSHAUS

Samstag, 25. August

10.30 Eucharistiefeier (P. Eugen Frei)

Mittwoch, 29. August

10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

Katholisches Pfarramt

Äussere Baselstrasse 168

4125 Riehen

Tel. 061 641 52 22

info@stfranziskus-riehen.ch

Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas

Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr,

Di und Do 14.00-16.00 Uhr

Seelsorger

Toni Bucher, Theologe

Koordinator für die Seelsorge

toni.bucher@rkk-bs.ch

Tel. 061 641 52 46

Pfarrverantwortung

Stefan Kemmler, Pastoralraumspfarrer

Raumreservierung

Martha Furrer

martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier

Tel. 061 601 70 76

daniela.moreno@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker

Tobias Lindner

Tel. 0049 7621 59 14 13

www.stfranziskus-riehen.ch

Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic

Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79

petar.topic@bluewin.ch

Neues aus dem Pastoralraum

Fotos: Meinrad Stöcklin



Das Katholische Studentenhaus an der Herbergsgasse präsentiert sich derzeit als Baustelle.

Viel mehr als nur Staub

Im Katholischen Studentenhaus an der Herbergsgasse geht etwas. Derzeit sind dort grössere Umbauarbeiten im Gang, und weite Teile der Gebäulichkeiten sind eine Baustelle. Das Haus ist mittlerweile 51 Jahre alt und hatte 1967 den altherwürdigen Palazzo abgelöst. Die diversen Leitungen sowie die sanitären Anlagen sind in die Jahre gekommen und müssen, um mögliche grössere Probleme abzuwenden, saniert werden. Die gesamten Sanierungskosten belaufen sich auf rund fünf Millionen Franken.

Auch der gebürtige Böhme Jiri Obruca (54), Leiter des Studentenhauses, arbeitet in diesen Wochen unter erschwerten Umständen, zeigt aber den Baufortschritt und die verschiedenen Bereiche mit Begeisterung. Der Jesuitenpater und Leiter der Katholischen Universitätsgemeinde ist seit rund zwei Jahren in Basel tätig. In die Schweiz gekommen war er Anfang 2010 und arbeitete bis 2016 als Innerschweizer Hochschulseelsorger an der Universität Luzern. Im Lesesaal oder im grossen Saal sind also aktuell nicht etwa Studenten, sondern Bauarbeiter im Einsatz und hohlen das Gebäude partiell regelrecht aus, um die neuen Leitungen einzuziehen. Auch der Betrieb der prächtigen Bibliothek mit rund 16 000 Titeln ist eingeschränkt. Die Umbauarbeiten an der Herbergsgasse begannen im Juni und dürften im Verlauf des kommenden Novembers abgeschlossen sein. Allerdings sollte der ganze Bereich für Studierende (inklusive Wohnheim) noch vor dem Beginn des Herbstsemesters



Die Umbauarbeiten sollen im November abgeschlossen sein.

renoviert sein und wieder sieben Tage in der Woche zur Verfügung stehen. Aktuell wohnen in den verschiedenen Wohneinheiten an der Herbergsgasse rund 75 Studenten und Studentinnen aus 18 Ländern, welche allesamt an der Universität Basel, an Fachhochschulen sowie in weiteren in der Region ansässigen Institutionen tätig sind. Rund die Hälfte der Bewohnerinnen und Bewohner sind katholisch und etwa ein Drittel protestantisch/reformiert; dazu kommen diverse weitere Religionen. Finanziell getragen wird das Katholische Studentenhaus vom Augustinerverein und der Vereinigung der Freunde des Hauses. *Meinrad Stöcklin*

Ettingen

MITTEILUNGEN

Opfer 25./26. August
Caritas Schweiz

Seniorenachmittag im Pfarreiheim
Donnerstag, 30. August, 14 Uhr

Gottesdienst am Samstag, 25. August, um 18 Uhr, Mitwirkung Kirchenchor
Der Kirchenchor singt im Gottesdienst die Lieder: «Wohl mir, dass ich Jesum habe» von J.S. Bach, «Preis, Dank, Lob, Ehr und Herrlichkeit» von Jacob Gallus, «Wer nur den lieben Gott lässt walten» von Samuel Furer.



Archimandrit Roger Schmidlin

Unser Pfarrer Roger Schmidlin hat eine aussergewöhnliche Ehrung erfahren: Am 15. Juli hat ihn Mgr. Milan Šašik, Bischof des Griechisch-Katholischen Bistums Mukačevo in der Karpato-Ukraine und Oberhaupt der unierten Ruthenischen Kirche zum Archimandriten erhoben. In den Kirchen des byzantinischen Ritus (sowohl orthodox als auch katholisch) ist ein Archimandrit der Abt eines grossen Klosters – und gewöhnlich der Rang eines Mönches vor der Weihe zum Bischof. Der Titel wird auch einem zölibatären Priester als Auszeichnung für besondere Verdienste verliehen, und das ist bei Roger Schmidlin der Fall, setzt er sich doch «nebenberuflich» seit Jahren für die Anliegen der Ostkirchen ein. (Im röm.-kath. Rahmen würde man von «Prälat» sprechen, und somit könnten wir den Titelträger als «Monsignore» anreden, was er jedoch in seiner bescheidenen Art kaum zulassen würde!) Eine Gelegenheit, mit Archimandrit Roger eine Liturgie im byzantinischen Ritus zu feiern, bietet sich am Sonntag, 14. Oktober, um 10 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul, Ettingen. *JPD*

750 Jahre Ettingen

Unsere Pfarrei wird mit einem Stand vertreten sein. Es ist uns ein Anliegen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, auch um Ihre Bedürfnisse und Wünsche wahrzunehmen. Ein Wunschbuch wird aufliegen. Es erwartet Sie ein von

den Ministranten selbst gemachtes «Überraschungsbhaltis». Die Kinder und Jugendlichen können ihr Glück beim Dartschiessen versuchen und werden mit einem kleinen Präsent belohnt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Opfer im März

3. Peter und Paul	158.50
10. CSI	119.75
17.–25. Fastenopfer	1458.60
29.3.–2.4. Christen im Hl. Land	1191.35

Opfer im April

7./8. Kinderheim Indien	768.40
14./15. Caritas	328.70
21./22. Diözesanes Opfer	160.90
28. Chancen Kirchenberuf	134.20

Opfer im Mai

5./6. Mediensonntag	270.10
10. Peter und Paul	130.50
12./13. Peter und Paul	394.55
19./20./21. Diözesanes Opfer	329.70
26. St.-Josefs-Opfer	82.50

AGENDA

21. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. August

18.00 Eucharistiefeier, Mitwirkung Kirchenchor
hl. Messe Emanuel Brodmann

Sonntag, 26. August

10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 28. August

hl. Augustinus

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. August

Enthauptung Johannes des Täufers

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 31. August

hl. Paulinus

19.00 Eucharistiefeier

Pfarrleitung

Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat

Sandra Oes
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane

Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katecheten/Jugendarbeit

Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27
Niggi Kümmerli, Tel. 079 250 55 99